

An das  
Amtsgericht

\_\_\_\_\_

Eingangsstempel	Gerichtskostenmarken /-stempel
-----------------	-----------------------------------

Es wird **beantragt**, einen Pfändungs- und Überweisungsbeschluss entsprechend dem anliegenden Beschlussentwurf zu erlassen sowie (zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen)

- die Zustellung zu vermitteln
  - an die/den Drittschuldner(in) mit der Aufforderung nach § 840 ZPO;
- die Unterlagen sowie die Beschlussausfertigung zu übersenden, da die Zustellung selbst veranlasst wird,
- Prozesskostenhilfe für folgende Vollstreckungsmaßnahme im Bezirk des Vollstreckungsgerichts zu bewilligen:
  - auch für die Zustellung durch die/den Gerichtsvollzieher(in);
  - es wird versichert, dass die/der Gläubiger(in) kein eigenes Einkommen und kein Vermögen hat,
  - der Vordruck zur Erklärung zu den persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen sowie die notwendigen Nachweise sind beigelegt;
  - die Rechtsanwältin/den Rechtsanwalt \_\_\_\_\_ im Rahmen der Prozesskostenhilfe beizuordnen.

**Begründung:**

anzuordnen, dass

- Vorfälligkeitsfrist läuft, vorläufiges Zahlungsverbot an Drittschuldner(in) zugestellt am
- \_\_\_\_\_ Schuldtitel und \_\_\_\_\_ Vollstreckungsbelege anbei
- \_\_\_\_\_ EUR Kosten in/durch  Gerichtskostenmarken  Gerichtskostenstempler  Verrechnungsscheck sind beigelegt.
- Die/der Gläubiger(in) ist
  - kostenbefreit gem.
  - nicht berechtigt, Umsatzsteuerbeträge als Vorsteuer abzuziehen (§ 104 Abs. 2 S. 3 ZPO).
- Gerichtsvollzieherkosten per Lastschriftverfahren einziehen von Konto \_\_\_\_\_ bei BLZ \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)